



Singpause ist ein voller Erfolg

Mehr als 1.200 Kinder aus fünf Düsseldorf Grundschulen lernen zurzeit unter Anleitung von professionellen Chorleiterinnen und Chorleitern, welche Freude das Singen macht. Die Pilotphase der so genannten Singpause begann am 16. Oktober 2006 und endet jetzt. In der Tonhalle zeigten die Kinder am Dienstag, 27. März, ihren Eltern, der Lehrerschaft und weiteren geladenen Gästen, was sie alles bereits in dem knappen halben Jahr im Rahmen der Singpause gelernt haben.

Als im September 2006 im Kulturausschuss das Projekt Singpause vorgestellt wurde, traf das Konzept auf einhellige Zustimmung. Die Gemeinschaftsgrundschulen Rolandstraße 40 und Beckbuschstraße 2; die Evangelische Grundschule Brehmschule, Karl-Müller-Straße 25; und die Katholischen Grundschulen Fleher Straße 213 und Unter den Eichen 26 beteiligen sich. Die "Pilotphase" der Singpause begann am 16. Oktober 2006 und endet jetzt. Durch die Bereitstellung weiterer Finanzmittel ist die Fortführung des Projektes in den fünf Schulen bis Ende des Jahres gesichert.

Für die Singpause stehen im Kulturetat der Landeshauptstadt Düsseldorf im laufenden Jahr Euro 30.000 zur Verfügung. Die Organisation des Projektes, das gemeinsam vom Düsseldorfer Kulturamt, dem Städtischen Musikverein zu Düsseldorf e.V., dem evangelischen und katholischen Kantorenkonvent, dem Sängerkreis Düsseldorf e.V., der Tonhalle, dem Schulverwaltungsamt (Referat Schule/Kultur) und der Clara-Schumann-Musikschule entwickelt und realisiert wurde, liegt beim Städtischen Musikverein zu Düsseldorf e.V.. Die Projektleitung hat die Chordirektorin sowie künstlerische Leiterin Marieddy Rossetto übernommen.

(mb)

27. März 2007